

EFFEZIENTER DAUERHAFTER SONNENSCHUTZ

Die Reinigung nicht vergessen

Sonnenschutztechnik kann die Anforderungen nur dann zu 100 % erfüllen, wenn sie regelmäßig gewartet und gereinigt wird. Immer komplexere Beschichtungen stellen die Reinigung bei den technischen Textilien sowie bei Jalousien aber vor große Herausforderungen. Der Einsatz der falschen Reinigungstechnik kann hier zur Ablösung der Beschichtungen führen und die Anlagen irreparabel beschädigen.

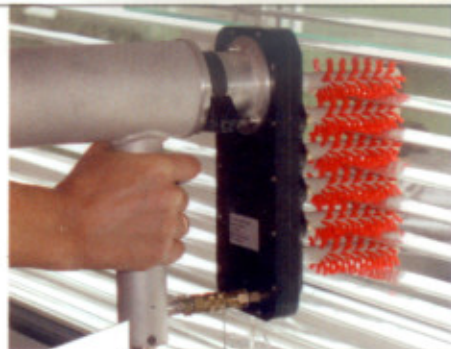
So kann etwa die Ultraschallreinigung zum Problem werden, da der Ultraschall schon kleinste Beschädigungen in der Beschichtung quasi als Schmutz „erkennt“ und dann die gesamte Oberflächenbeschichtung angreift.

Der VDS-Verband Deutscher Sonnenschutzreiner hat jetzt verschiedene Reinigungsmethoden getestet und festgestellt, dass technische Textilien wie Rollos, Flächenvorhänge, Plissees oder Screenvorhänge nur in sehr schonenden Verfahren ge-

reinigt werden sollten, die sicherstellen, dass die Sonnenschutzanlagen formstabil und knickfrei erhalten bleibt. Gleichzeitig muss gewährleistet sein, dass die Spezialbeschichtungen nicht beschädigt werden, was etwa bei aluminiumbedampften Plisseeanlagen äußerst schwierig ist.

Als beste Methode habe sich (in der gewerblichen Mengenabwicklung) das Bürstenwalzenverfahren herausgestellt. Dabei werden Sonnenschutzanlagen in unzerlegtem Zustand gereinigt, d.h. der Stoff wird nicht von der Technik getrennt.

Einen weiteren Problemfall bei der Reinigung stellen Tageslichtlenktechnik-Jalousien (TLT-Jalousien) dar. Diese konkav geformten Spiegellamellen sind mehrfach hoch reflektierend beschichtet. Lagert sich auf solchen Lamellen etwa Staub und Schmutz ab, wird die Funktion dieser Anlagen ab einem gewissen Verschmutzungsgrad eingeschränkt. Die Reinigung muss im Hinblick auf die



Für die unterschiedlichsten Arten von Sonnenschutz gibt es heute spezialisierte Reinigungs-Systeme. Aber Vorsicht: unsachgemäßes Reinigen kann die Beschichtung zerstören.

Oberflächen äußerst sensibel erfolgen. Da die Beschichtung sehr anfällig für Kratzer ist, kann sie bei falscher Behandlung regelrecht „abblättern“.

Für die Reinigung solcher Systeme haben sich speziell entwickelte Bürsten bewährt, die diese TLT-Jalousien materialschonend reinigen (Bild oben). Die Bürsten werden mit einem mobilen Handgerät direkt in die horizontalen Lamellen eingeführt und reinigen dann durch Rotation und die Zuführung von Wasser.

Weitere Infos zur Reinigungstechnik, zu den Methodentests sowie zum Service können Verarbeiter beim VDS abrufen unter